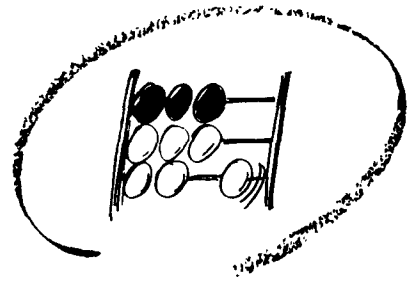


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1995



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1995

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,  
Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel  
Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im Dezember 1995  
Preis: DM 11,--  
Bestellnummer: 1020220-95101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

Seite

## Textteil

### Einführung

1	Produzierendes Gewerbe .....	5
2	Mineralölsteuer .....	6

### Tabellenteil

#### 1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau .....	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen .....	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern .....	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern .....	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	14

#### 2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung .....	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten .....	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieseldieselkraftstoff und Heizöl .....	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern .....	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	20

#### 3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung .....	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen .....	
3.2.1	Gesamtübersicht .....	22
3.2.2	Ferngasunternehmen .....	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen .....	24
3.2.4	Erdgasproduzenten .....	25
3.2.5	Zeichen- und Hüttenkokereien .....	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung .....	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen .....	29

#### 4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung .....	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität .....	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	33

#### 5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe .....	34
5.2	Fachliche Betriebsteile .....	40

#### 6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten .....	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten .....	43

## Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten .....	44
---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen **Berlin-West** ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

- |  |   |
|--|---|
| 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... = Angaben fallen später an  |
| - = nichts vorhanden   | x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  |
| . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten   | r = berichtiges Ergebnis  |
|  | oder - = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

## Vorsatzzeichen

- |   |   |                     |
|---|---|---------------------|
| m | = | Milli (Tausendstel) |
| d | = | Dezi (Zehntel)      |
| h | = | Hekto (Hundert)     |
| k | = | Kilo (Tausend)      |
| M | = | Mega (Million)      |
| G | = | Giga (Milliarde)    |
| T | = | Tera (Billion)      |

## Sonstige Abkürzungen

- |          |   |                   |
|----------|---|-------------------|
| BGBL     | = | Bundesgesetzblatt |
| C        | = | Celsius           |
| Ne       | = | Nichteisen        |
| S-Gehalt | = | Schwefelgehalt    |

## Maßeinheiten

- |                |   |            |      |   |                |
|----------------|---|------------|------|---|----------------|
| kg             | = | Kilogramm  | Mill | = | Million        |
| dt             | = | Dezitonne  | kWh  | = | Kilowattstunde |
| t              | = | Tonne      | MWh  | = | Megawattstunde |
| l              | = | Liter      | GWh  | = | Gigawattstunde |
| hl             | = | Hektoliter |      |   |                |
| m <sup>3</sup> | = | Kubikmeter |      |   |                |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

# Einführung

## Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.ä. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieseldieselfkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Maßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im

Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölsorten verzichtet.



TABELLENTEIL  
DEUTSCHLAND  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1994		1995	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	-	-	98 657	98 264
ARBEITER	ANZAHL	-	-	77 706	77 360
ANGESTELLTE	ANZAHL	-	-	20 951	20 904
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	-	-	8 738	8 033
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	479 781	467 616
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	-	-	340 818	320 685
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	138 963	146 931
UMSATZ	1 000 DM	-	-	1 512 016	1 411 463
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	1 484 856	1 400 862
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	27 160	10 601
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	81.1	79.6	81.5	77.8
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	-	-	44 277	43 999
ARBEITER	ANZAHL	-	-	30 323	30 063
ANGESTELLTE	ANZAHL	-	-	13 954	13 936
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	-	-	4 487	3 950
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	184 724	178 872
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	-	-	113 886	108 953
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	70 838	69 919
UMSATZ	1 000 DM	-	-	669 062	608 947
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	665 079	604 619
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	3 983	4 328
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	62.0	65.6	62.4	53.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1994	1995	VERAENDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	
	t	t		%	%	
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	4 493 749	4 580 385	1.9	4 493 749	4 580 385	1.9
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	489 953	454 374	-7.3	489 953	454 374	-7.3
BRIKETTFABRIKEN	49 963	42 143	-15.7	49 963	42 143	-15.7
ZECHENKRAFTWERKEN	140 482	141 003	0.4	140 482	141 003	0.4
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	15 166	15 023	-0.9	15 166	15 023	-0.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	505 613	463 938	X	505 613	463 938	X
EINFUHR	1 033 217	1 055 954	2.2	1 033 217	1 055 954	2.2
AUSFUHR	148 539	52 471	-64.7	148 539	52 471	-64.7
INLANDSVERSORGUNG	5 188 476	5 395 263	4.0	5 188 476	5 395 263	4.0
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	50 039	41 568	-16.9	50 039	41 568	-16.9
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	16 104	16 422	2.0	16 104	16 422	2.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-291	-	X	-291	-	X
EINFUHR	2 542	5 417	113.1	2 542	5 417	113.1
AUSFUHR	19 664	11 951	-39.2	19 664	11 951	-39.2
INLANDSVERSORGUNG	16 521	18 611	12.7	16 521	18 611	12.7
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	909 326	935 640	2.9	909 326	935 640	2.9
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	60 636	46 349	-23.6	60 636	46 349	-23.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	133 722	196 126	X	133 722	196 126	X
EINFUHR	107 852	146 588	35.9	107 852	146 588	35.9
AUSFUHR	75 171	15 892	-78.9	75 171	15 892	-78.9
INLANDSVERSORGUNG	1 015 094	1 216 114	19.8	1 015 094	1 216 114	19.8
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	19 827 996	18 200 121	-8.2	19 827 996	18 200 121	-8.2
EINSATZ	3 318 293	2 756 920	-16.9	3 318 293	2 756 920	-16.9
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	1 370 373	1 020 592	-25.5	1 370 373	1 020 592	-25.5
IN KOKEREIEN	56 829	40 633	-28.5	56 829	40 633	-28.5
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	633 559	709 377	12.0	633 559	709 377	12.0
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	944 200	754 328	-20.1	944 200	754 328	-20.1
FUER SONSTIGES	313 332	231 990	-26.0	313 332	231 990	-26.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	13 360	16 448	23.1	13 360	16 448	23.1
EINFUHR	79 343	75 520	-4.8	79 343	75 520	-4.8
AUSFUHR	29 520	47 997	62.6	29 520	47 997	62.6
INLANDSVERSORGUNG	16 546 166	15 454 276	-6.6	16 546 166	15 454 276	-6.6
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	558 601	448 170	-19.8	558 601	448 170	-19.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	22 402	9 407	-58.0	22 402	9 407	-58.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-10 669	-17 800	X	-10 669	-17 800	X
EINFUHR	49 303	32 513	-34.1	49 303	32 513	-34.1
AUSFUHR	29 413	33 946	15.4	29 413	33 946	15.4
INLANDSVERSORGUNG	545 420	419 530	-23.1	545 420	419 530	-23.1
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	16 869	12 935	-23.3	16 869	12 935	-23.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	32	67	109.4	32	67	109.4
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	117	1 954	X	117	1 954	X
EINFUHR	1 568	712	-54.6	1 568	712	-54.6
AUSFUHR	1 197	950	-20.7	1 197	950	-20.7
INLANDSVERSORGUNG	17 325	14 584	-15.8	17 325	14 584	-15.8
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	255 869	293 308	14.6	255 869	293 308	14.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	57 652	65 974	14.4	57 652	65 974	14.4
INLANDSVERSORGUNG	198 217	227 334	14.7	198 217	227 334	14.7
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	227 005	202 537	-10.8	227 005	202 537	-10.8
INLANDSVERSORGUNG	227 005	202 537	-10.8	227 005	202 537	-10.8
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	9 598 666	9 174 360	-4.4	9 598 666	9 174 360	-4.4
EINSATZ	1 207 511	1 033 340	-14.4	1 207 511	1 033 340	-14.4
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	496 591	343 784	-30.8	496 591	343 784	-30.8
IN KOKEREIEN	56 829	40 633	-28.5	56 829	40 633	-28.5
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	483 625	493 066	2.0	483 625	493 066	2.0
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	148 909	131 356	-11.8	148 909	131 356	-11.8
FUER SONSTIGES	21 557	24 501	13.7	21 557	24 501	13.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	401	402	0.2	401	402	0.2
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	10 229 330	9 025 761	-11.8	10 229 330	9 025 761	-11.8
EINSATZ	2 110 782	1 723 580	-18.3	2 110 782	1 723 580	-18.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 959	16 046	23.8	12 959	16 046	23.8

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%
STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	2 079 294	.	.	7 858 049	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	418 323	471 223	12.6	1 595 997	1 714 622	7.4
2531	H. V. ZEMENT	.	454 293	.	.	1 647 828	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	7 393	.	.	29 473	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	497 756	541 204	8.7	1 909 965	2 230 768	16.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	541 204	.	.	2 230 768	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	23 150	13 216	-42.9	67 913	44 919	-33.9
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	4	.	.	528	.
29	GIESSEREI	854	765	-10.4	2 905	3 552	22.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	758	.	.	3 501	.
32	MASCHINENBAU	1 667	185	-88.9	26 190	1 663	-93.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	14 580	9 198	-36.9	57 491	42 115	-26.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 821	.	.	18 696	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	643 557	626 533	-2.6	2 477 612	2 439 368	-1.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	553 770	.	.	2 166 939	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	218 926	227 577	4.0	855 100	875 056	2.3
63	TEXTILGEWERBE	25 468	20 416	-19.8	102 542	90 830	-11.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	162 196	130 216	-19.7	315 062	259 144	-17.7
STEINKOHLENKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 640 357	.	.	14 033 372	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	143 964	153 062	6.3	569 883	558 554	-2.0
2531	H. V. ZEMENT	.	78 898	.	.	281 789	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	59 741	.	.	227 751	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 874 173	3 150 907	9.6	11 252 553	12 357 829	9.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 150 907	.	.	12 357 829	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	50 804	41 387	-18.5	201 223	175 817	-12.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	38 796	.	.	164 839	.
29	GIESSEREI	105 621	110 552	4.7	432 238	442 929	2.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	110 515	.	.	442 785	.
32	MASCHINENBAU	8 567	6 909	-19.4	30 844	31 019	0.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 595	7 774	38.9	18 068	32 807	81.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 402	3 374	-0.8	13 872	13 036	-6.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	64 487	68 887	6.8	265 734	261 785	-1.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	68 445	.	.	259 763	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	9 395	11 418	21.5	44 610	42 515	-4.7
63	TEXTILGEWERBE	5 495	405	-92.6	6 997	4 408	-37.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	54 456	81 457	49.6	76 044	97 028	27.6

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	44 695 881	38 022 605	-14.9	159 739 406	155 376 487	-2.7
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 057 067	.	.	2 884 299	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	21 120	33 341	57.8	106 574	115 077	8.0
2531	H. V. ZEMENT	.	23 108	.	.	81 784	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	-	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	176	-	-100.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	-	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	17 210	5 903	-65.7	51 020	24 197	-52.6
29	GIESSEREI	61	25	-59.0	7 245	76	-99.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	-	.	.	6	.
32	MASCHINENBAU	64 357	22 659	-64.8	323 413	95 810	-70.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	59 235	47 760	-19.4	250 587	114 618	-54.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 125	.	.	11 175	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	765 366	712 939	-6.8	3 526 075	1 991 897	-43.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	711 812	.	.	1 982 747	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	43 149	6 356	-85.3	183 652	37 916	-78.4
63	TEXTILGEWERBE	50 906	23 664	-53.5	212 405	91 059	-57.1
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	222 016	162 451	-26.8	448 818	212 873	-52.6
BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	868 300	.	.	2 167 977	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	452 742	558 920	23.5	2 053 250	1 341 677	-34.7
2531	H. V. ZEMENT	.	422 796	.	.	1 002 238	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	91 735	.	.	240 513	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 867	2 503	-35.3	19 520	10 611	-45.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 258	.	.	9 738	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10 484	4 537	-56.7	34 532	28 957	-16.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	4 537	.	.	27 750	.
29	GIESSEREI	859	922	7.3	4 054	2 384	-41.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	882	.	.	2 270	.
32	MASCHINENBAU	7 658	4 674	-39.0	31 183	11 043	-64.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	20 483	17 687	-13.7	53 881	44 934	-16.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 385	1 916	-69.9	25 160	8 125	-67.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	102 944	81 312	-21.0	381 961	274 447	-28.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	59 886	.	.	215 155	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	73 956	76 437	3.4	306 828	231 311	-24.6
63	TEXTILGEWERBE	7 956	9 168	15.2	39 083	23 250	-40.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	96 563	85 253	-11.7	212 487	116 210	-45.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 921 415	1 055 954	1 055 954	141 935	93 720	93 720
EUROPA	816 843	446 802	446 802	68 887	48 286	48 286
LAENDER DER EG	X	177 978	177 978	X	26 267	26 267
FRANKREICH	39 011	71 477	71 477	6 227	17 084	17 084
BELGIEN/LUXEMBURG	59 683	51 838	51 838	12 397	5 136	5 136
NIEDERLANDE	55 917	43 386	43 386	3 862	3 248	3 248
GROSSBRITANNIEN	693	11 277	11 277	111	799	799
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	268 824	268 824	X	22 019	22 019
RUSSLAND	41 980	12 017	12 017	2 493	917	917
POLEN	501 668	170 694	170 694	33 460	12 923	12 923
TSCHECHISCHE REPUBLIK	110 259	73 023	73 023	9 653	6 861	6 861
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 104 573	609 153	609 153	73 068	45 434	45 434
SUEDAFRIKA	583 660	335 650	335 650	33 767	21 750	21 750
VEREINIGTE STAATEN	35 895	57 161	57 161	3 541	5 876	5 876
KANADA	3 296	-	-	388	-	-
AUSTRALIEN	192 923	141 053	141 053	16 622	13 304	13 304
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	345 239	146 588	146 588	60 192	23 322	23 322
EUROPA	307 026	123 102	123 102	54 810	19 626	19 626
LAENDER DER EG	X	14 481	14 481	X	3 457	3 457
FRANKREICH	3 996	10 310	10 310	1 152	2 417	2 417
BELGIEN/LUXEMBURG	63 945	3 410	3 410	12 169	910	910
NIEDERLANDE	53	603	603	12	85	85
GROSSBRITANNIEN	162	132	132	45	35	35
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	108 621	108 621	X	16 169	16 169
POLEN	183 400	64 386	64 386	33 245	9 723	9 723
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	38 213	23 486	23 486	5 382	3 696	3 696
CHINA	35 303	23 486	23 486	5 113	3 696	3 696
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	192 954	75 520	75 520	9 416	3 287	3 287
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	35 325	32 513	32 513	3 164	2 739	2 739
TSCHECHISCHE REPUBLIK	27 947	26 860	26 860	2 317	2 118	2 118
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	1 159	712	712	308	218	218
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	354 012	202 537	202 537	13 363	7 517	7 517
DESTERREICH	X	-	-	X	-	-
TSCHECHISCHE RUPUBLIK	354 012	202 537	202 537	13 363	7 517	7 517

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	172 369	52 471	52 471	36 307	13 447	13 447
EUROPA	172 218	52 444	52 444	36 234	13 437	13 437
LAENDER DER EG	X	48 889	48 889	X	12 767	12 767
FRANKREICH	10 789	9 348	9 348	2 750	3 462	3 462
BELGIEN/LUXEMBURG	143 490	28 081	28 081	29 288	6 666	6 666
NIEDERLANDE	3 333	616	616	1 103	266	266
GROSSBRITANNIEN	11 496	9 861	9 861	2 463	2 215	2 215
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	3 556	3 556	X	670	670
NORWEGEN	2 000	3 000	3 000	344	503	503
SCHWEIZ	230	-	-	67	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	29	27	27	26	10	10
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	10 000	11 951	11 951	3 330	3 974	3 974
EUROPA	9 635	11 951	11 951	3 184	3 974	3 974
LAENDER DER EG	X	11 887	11 887	X	3 948	3 948
FRANKREICH	4 903	6 418	6 418	1 721	2 257	2 257
BELGIEN/LUXEMBURG	679	264	264	223	101	101
GROSSBRITANNIEN	3 882	4 863	4 863	1 171	1 465	1 465
OESTERREICH	X	206	206	X	79	79
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	64	64	X	26	26
SCHWEIZ	102	-	-	45	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	21 019	15 892	15 892	3 895	3 652	3 652
EUROPA	19 940	14 779	14 779	3 561	3 284	3 284
LAENDER DER EG	X	11 604	11 604	X	2 545	2 545
FRANKREICH	1 322	1 489	1 489	401	423	423
BELGIEN/LUXEMBURG	1 126	3 020	3 020	207	531	531
NIEDERLANDE	8 861	4 063	4 063	1 078	628	628
OESTERREICH	X	1 466	1 466	X	350	350
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	3 175	3 175	X	739	739
NORWEGEN	4 206	2 156	2 156	663	360	360
SCHWEIZ	1 926	-	-	547	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	1 112	1 112	-	368	368
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	75 163	47 997	47 997	8 250	5 803	5 803
EUROPA	75 163	47 997	47 997	8 250	5 803	5 803
LAENDER DER EG	X	47 997	47 997	X	5 803	5 803
FRANKREICH	52 059	10 888	10 888	5 206	1 089	1 089
BELGIEN/LUXEMBURG	18 772	32 642	32 642	2 368	4 045	4 045
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	-	-	X	-	-
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	28 178	33 946	33 946	5 797	6 859	6 859
EUROPA	28 178	33 946	33 946	5 797	6 859	6 859
LAENDER DER EG	X	31 102	31 102	X	6 448	6 448
FRANKREICH	6 371	6 495	6 495	1 766	1 939	1 939
BELGIEN/LUXEMBURG	2 062	3 485	3 485	574	994	994
ITALIEN	1 984	2 268	2 268	590	660	660
OESTERREICH	X	3 635	3 635	X	891	891
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	2 844	2 844	X	411	411
SCHWEIZ	342	-	-	97	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	829	950	950	321	433	433
EUROPA	829	950	950	321	433	433
LAENDER DER EG	X	940	940	X	426	426
BELGIEN/LUXEMBURG	22	64	64	9	31	31
ITALIEN	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	X	9	9	X	7	7

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1994			1995
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE  
GEWERBLICHER PRODUKTE \*)

1991 = 100

STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	107.0	107.0	107.0	107.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	108.4	108.4	108.4	108.4
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.4	101.5	101.5	101.5
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	112.3	113.0	113.0	113.0

INDEX DER EINFUHRPREISE  
1991 = 100

STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	85.4	85.4	85.9	87.6
STEINKOHLN	86.9	85.8	88.2	90.1
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	88.6	86.5	90.3	93.4
AUS MITTEL- U. OSTERUPE. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	77.3	77.6	78.2	79.0
STEINKOHLNKOKS	88.3	89.8	87.6	89.3

INDEX DER AUSFUHRPREISE  
1991 = 100

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLNKOKS)	99.8	102.1	98.6	99.2
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS	102.0	103.4	102.2	102.5
DARUNTER: STEINKOHLN	103.3	104.6	103.5	103.7
STEINKOHLNKOKS	96.9	100.5	93.8	95.0

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG  
ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)  
1991 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	108.0	107.8	109.4	109.5
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	107.2	107.3	108.6	108.7

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)

100 kg

1991 = 100

STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	107.2	107.3	108.6	108.7
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	113.3	113.3	115.3	115.4
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	104.6	104.6	105.8	105.8

50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	105.5	104.7	106.6	106.7
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

\*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1994			1995
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	76
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	-	-	-	23 791
ARBEITER	ANZAHL	-	-	-	10 278
ANGESTELLTE	ANZAHL	-	-	-	13 513
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	-	-	-	1 533
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	-	136 551
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	-	-	-	48 564
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	-	-	-	87 987
UMSATZ	1 000 DM	-	-	-	6 898 939
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	-	6 674 931
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	-	224 008
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.8	106.7	108.1	109.3

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGEBIETEN

GEWINNUNGSGEBIET	1994	1995	VERAENDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	T			T		%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	6 390	6 165	-3.6	6 390	6 165	-3.6
NÖRDLICH DER ELBE	39 174	49 417	20.7	39 174	49 417	20.7
ZWISCHEN ELBE UND WESER	38 694	37 036	-4.5	38 694	37 036	-4.5
ZWISCHEN WESER UND EMS	50 845	49 827	-2.0	50 845	49 827	-2.0
EMSMÜNDUNG	-	-	-	-	-	-
WESTLICH DER EMS	92 995	82 780	-12.3	92 995	82 780	-12.3
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	9 668	8 754	-10.4	9 668	8 754	-10.4
ALPENVORLAND	9 809	7 739	-26.7	9 809	7 739	-26.7
BUNDESGBIET	247 575	241 718	-2.4	247 575	241 718	-2.4

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1994	1995	VERAENDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t		%	t		%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 941 163	2 020 767	4.1	1 941 163	2 020 767	4.1
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-299 779	-107 287	X	-299 779	-107 287	X
UMWIDMUNGEN	122 742	99 627	-18.8	122 742	99 627	-18.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	447 563	523 345	16.9	447 563	523 345	16.9
AUSFUHR 4)	213 808	212 577	-0.6	213 808	212 577	-0.6
INLANDSVERSORGUNG	1 997 880	2 323 875	16.3	1 997 880	2 323 875	16.3
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 395 693	1 605 752	15.1	1 395 693	1 605 752	15.1
EIGENVERBRAUCH	71	111	X	71	111	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-279 408	44 355	X	-279 408	44 355	X
UMWIDMUNGEN	262 833	-18 366	-107.0	262 833	-18 366	-107.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	38 787	42 772	10.3	38 787	42 772	10.3
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 453 032	2 316 547	-5.6	2 453 032	2 316 547	-5.6
EIGENVERBRAUCH	2 852	8 113	X	2 852	8 113	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-410 004	37 307	X	-410 004	37 307	X
UMWIDMUNGEN	-124 993	-22 940	-81.6	-124 993	-22 940	-81.6
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 185 126	1 167 986	-1.4	1 185 126	1 167 986	-1.4
EIGENVERBRAUCH	134 728	158 822	X	134 728	158 822	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-49 620	26 338	X	-49 620	26 338	X
UMWIDMUNGEN	161 959	161 821	-0.1	161 959	161 821	-0.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	142 012	120 496	-15.2	142 012	120 496	-15.2
EINFUHR 4)	181 168	113 748	-37.2	181 168	113 748	-37.2
AUSFUHR 4)	500 879	360 239	-28.1	500 879	360 239	-28.1
INLANDSVERSORGUNG	701 014	830 336	18.4	701 014	830 336	18.4

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 279 543	1 075 763	-15.9	4 318 523	4 147 744	-4.0
22	MINERALOELVERARBEITUNG	68 431	19 924	-70.9	250 073	361 211	44.4
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
2531	U. ERDEN	111 107	125 065	12.6	390 146	421 681	8.1
	H. V. ZEMENT	.	6 445	.	.	20 159	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	5 208	1 912	-63.3	30 444	9 307	-69.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	609	.	.	4 273	.
32	MASCHINENBAU	109 644	84 674	-22.8	332 026	287 764	-13.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	61 503	62 912	2.3	202 630	182 802	-9.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	53 394	.	.	179 842	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	205 229	195 801	-4.6	738 690	729 998	-1.2
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	143 635	.	.	544 379	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	11 472	7 534	-34.3	39 130	33 105	-15.4
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	5 266	.	.	24 315	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	19 887	19 753	-0.7	72 437	72 197	-0.3
63	TEXTILGEWERBE	37 535	29 987	-20.1	125 988	114 078	-9.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	213 078	180 550	-15.3	753 338	712 885	-5.4
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	4 229	.	.	21 055	.
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 150 516	2 060 443	-4.2	7 191 644	6 922 638	-3.7
22	MINERALOELVERARBEITUNG	445 587	458 939	3.0	1 607 564	1 601 994	-0.3
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
2531	U. ERDEN	117 897	134 840	14.4	458 941	475 376	3.6
	H. V. ZEMENT	.	70 963	.	.	237 266	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	324 849	355 733	9.5	1 251 449	1 383 050	10.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	355 733	.	.	1 383 050	.
32	MASCHINENBAU	12 723	6 020	-52.7	39 754	24 922	-37.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	3 957	4 463	12.8	24 055	11 394	-52.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 274	2 551	-40.3	19 996	8 817	-55.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	525 006	492 582	-6.2	2 071 193	1 898 758	-8.3
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	472 982	.	.	1 819 090	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	60 396	64 309	6.5	239 659	242 042	1.0
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	53 650	.	.	214 365	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	112 086	79 090	-29.4	410 846	381 033	-7.3
63	TEXTILGEWERBE	21 988	15 524	-29.4	87 948	65 302	-25.7
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	421 943	374 195	-11.3	615 936	555 654	-9.8
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	332 521	.	.	377 579	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 870 611	9 113 481	9 113 481	1 727 944	1 789 733	1 789 733
GROSSBRITANNIEN	1 214 055	1 745 972	1 745 972	243 612	347 229	347 229
NORWEGEN	1 645 868	1 826 699	1 826 699	326 761	370 466	370 466
RUSSLAND	1 904 332	1 903 299	1 903 299	340 836	342 731	342 731
ALGERIEN	682 830	645 899	645 899	148 905	138 958	138 958
LIBYEN	950 880	928 926	928 926	192 933	188 280	188 280
NIGERIA	726 928	457 752	457 752	153 731	95 101	95 101
ANGOLA	209 220	413 613	413 613	41 987	85 823	85 823
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	425 825	318 676	318 676	72 599	54 526	54 526
SYRIEN	362 253	303 427	303 427	67 757	59 322	59 322
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	140 709	18 871	18 871	26 169	3 400	3 400
SAUDI-ARABIEN	366 145	340 873	340 873	67 052	64 223	64 223
JEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	310 486	40 635	40 635	53 133	7 607	7 607

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	340 606	242 905	242 905	83 855	57 721	57 721
BELGIEN/LUXEMBURG	33 995	20 739	20 739	7 495	4 807	4 807
NIEDERLANDE	193 251	120 473	120 473	48 718	28 584	28 584
GROSSBRITANNIEN	66 614	30 043	30 043	15 958	6 977	6 977
FINNLAND	X	-	-	X	-	-
OESTERREICH	X	2	2	X	2	2
AUSFUHR	18 930	12 861	12 861	5 708	3 649	3 649
OESTERREICH	X	7 984	7 984	X	2 232	2 232
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	591 744	265 784	265 784	155 747	67 047	67 047
FRANKREICH	49 020	13 149	13 149	12 596	3 373	3 373
BELGIEN/LUXEMBURG	116 347	54 995	54 995	30 015	13 860	13 860
NIEDERLANDE	281 217	141 046	141 046	74 935	35 406	35 406
GROSSBRITANNIEN	101 801	35 811	35 811	26 696	9 110	9 110
OESTERREICH	X	-	-	X	-	-
AUSFUHR	212 510	179 846	179 846	63 138	51 136	51 136
BELGIEN/LUXEMBURG	1 700	2 382	2 382	644	986	986
OESTERREICH	X	18 357	18 357	X	5 704	5 704
SCHWEIZ	102 794	-	-	30 409	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	33 799	12 224	12 224	9 078	3 112	3 112
NIEDERLANDE	27 776	6 019	6 019	7 555	1 558	1 558
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	X	-	-	X	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	24 872	15 528	15 528	7 474	4 779	4 779
FRANKREICH	8 253	57	57	2 283	17	17
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	X	10	10	X	22	22
SCHWEIZ	14 359	-	-	4 296	-	-

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 418 508	1 177 212	1 177 212	327 555	270 398	270 398
FRANKREICH	36 753	41 722	41 722	9 233	10 119	10 119
BELGIEN/LUXEMBURG	58 345	58 485	58 485	13 510	13 145	13 145
NIEDERLANDE	712 996	560 311	560 311	163 721	128 383	128 383
GROSSBRITANNIEN	13 949	35	35	3 110	31	31
DAENEMARK	57 810	20 135	20 135	13 553	4 610	4 610
SCHWEDEN	X	120 103	120 103	X	27 328	27 328
NORWEGEN	122 375	83 096	83 096	28 195	18 877	18 877
LETTLAND	154 997	59 637	59 637	34 887	13 586	13 586
RUSSLAND	97 003	213 146	213 146	22 049	49 216	49 216
TSCHECHISCHE REPUBLIK	10 455	7 959	7 959	2 577	1 881	1 881
UNGARN	12 300	10 402	10 402	2 944	2 431	2 431
ALGERIEN	27 845	-	-	7 121	-	-
AUSFUHR	467 094	245 006	245 006	119 165	63 721	63 721
FRANKREICH	104 978	39 428	39 428	25 636	10 361	10 361
SCHWEIZ	133 008	-	-	34 496	-	-
SCHIFFSBEDARF	9 086	114	114	2 082	32	32

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	16 997	3 035	3 035	3 104	707	707
FRANKREICH	815	29	29	235	10	10
BELGIEN/LUXEMBURG	1 201	-	-	222	-	-
NIEDERLANDE	110	2 210	2 210	41	514	514
SCHWEIZ	2 327	-	-	473	-	-
AUSFUHR	350 734	329 647	329 647	58 031	56 857	56 857
NIEDERLANDE	1 942	16 098	16 098	325	2 768	2 768
OESTERREICH	X	10 537	10 537	X	1 969	1 969

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	11 785	5 167	5 167	1 785	877	877
BELGIEN/LUXEMBURG	1 147	-	-	198	-	-
NIEDERLANDE	1 247	30	30	189	6	6
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	8 938	4 954	4 954	1 332	840	840
AUSFUHR	7 057	8 024	8 024	1 040	1 252	1 252
FRANKREICH	7 057	8 024	8 024	1 040	1 252	1 252
OESTERREICH	X	-	-	X	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	47 976	41 140	41 140	6 612	6 053	6 053
NIEDERLANDE	-	2 942	2 942	-	490	490
RUSSLAND	-	-	-	-	-	-
POLEN	14 908	3 449	3 449	1 934	608	608
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	29 405	29 628	29 628	4 096	4 140	4 140
AUSFUHR	10 803	4 096	4 096	1 693	574	574

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	28 106	64 407	64 407	4 612	10 260	10 260
NIEDERLANDE	450	20 029	20 029	80	2 947	2 947
RUSSLAND	4 558	-	-	748	-	-
POLEN	8 131	-	-	1 242	-	-
AUSFUHR	55 415	18 472	18 472	8 158	2 934	2 934
BELGIEN/LUXEMBURG	2 286	3 015	3 015	344	406	406
SCHIFFSBEDARF	42 502	5 040	5 040	6 136	895	895

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1994			1995
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE  
GEWERBLICHER PRODUKTE \*)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	80.3	75.2	85.7	81.3
MINERALOELERZEUGNISSE	103.9	103.7	103.9	103.5
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	112.7	111.9	112.1	111.4
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	117.3	115.0	117.1	116.3
DIESELKRAFTSTOFF	104.3	106.2	103.2	102.8
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	102.8	105.3	101.6	101.1
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	103.3	105.5	102.1	101.6
HEIZOEL	79.3	81.4	77.6	77.4
HEIZOEL, LEICHT	77.6	81.5	73.7	73.2
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	76.7	80.6	72.6	72.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	81.4	85.1	78.0	77.8
HEIZOEL, SCHWER	88.2	80.9	98.9	100.9
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	90.4	82.6	100.6	102.6
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	92.7	85.4	101.6	103.5
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	88.3	80.0	99.6	101.8
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	85.3	78.7	96.7	98.5
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	85.2	77.2	97.8	99.7

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	75.6	72.6	76.9	76.2
VIA NORDSEEHAEFEN	75.6	72.0	77.3	76.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	75.6	73.3	76.5	76.4
AUS OPEC-LAENDERN	77.4	74.9	77.7	78.0
AUS LIBYEN	.	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	74.2	70.6	76.3	74.7
AUS GROSSBRITANNIEN	72.4	68.9	74.9	72.2
MINERALOELERZEUGNISSE	74.1	73.1	72.4	72.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	70.4	68.4	65.8	65.2
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	68.6	62.7	63.5	63.0
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	69.1	63.7	64.4	64.3
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	68.4	62.1	62.9	62.2
DIESELKRAFTSTOFF	72.0	76.3	67.0	66.4
HEIZOEL	73.5	76.8	70.0	68.9
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	71.6	76.0	66.9	65.2
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	102.6	88.1	117.1	123.9
BIS ZU 1 % S-GEHALT	97.5	96.7	110.8	116.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	105.6	83.1	120.7	128.4

\*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1994			1995
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER AUSFUHRPREISE

1991 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	78.3	80.4	80.9
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	71.2	69.0	69.1	68.0
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	69.4	64.2	67.1	65.9
HEIZOELE	75.2	73.9	78.3	78.5
HEIZOEL, LEICHT	70.7	74.7	66.7	66.4
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	85.5	72.3	104.5	106.0

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)

1991 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	84.5	87.4	82.2	81.8
KRAFTSTOFFE	116.8	114.8	116.8	115.9

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)

1991 = 100

1 hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	84.5	87.4	82.2	81.8
---	------	------	------	------

SELBSTBEDIENUNG

10 l

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	118.8	116.4	119.0	117.9
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	118.5	115.8	118.9	117.3
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	117.2	114.9	117.3	116.3
SUPERBENZIN, MARKENWARE	117.7	115.3	118.2	117.3
SUPERBENZIN, RINGFREI	117.6	115.0	118.4	117.0
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	118.1	115.7	118.2	117.2
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	117.8	115.2	118.2	116.7
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	107.2	108.2	106.3	106.0
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	107.1	107.9	106.5	105.5

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1994			1995
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	311	312	305	312
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	35 487	35 345	35 230	34 070
ARBEITER	ANZAHL	14 823	14 946	14 525	13 890
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 664	20 399	20 705	20 180
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 003	2 054	1 930	1 954
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	189 489	165 817	178 571	167 218
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 191	59 750	62 837	57 701
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	122 298	106 067	115 734	109 517
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	108.3	140.3	139.9	145.1

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1995			JANUAR - JANUAR 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	35 668 748	19 973 118	15 695 630	35 668 748	19 973 118	15 695 630
EIGENVERBRAUCH	11 424 624	2 709 858	8 714 766	11 424 624	2 709 858	8 714 766
VERLUSTE	499 630	51 855	447 775	499 630	51 855	447 775
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	17 529 090	17 439 895	89 195	17 529 090	17 439 895	89 195
EINFUHR	73 078 211	71 624 722	1 453 489	73 078 211	71 624 722	1 453 489
AUSFUHR	4 232 934	3 709 887	523 047	4 232 934	3 709 887	523 047
INLANDSVERSORGUNG	110 118 861	102 566 135	7 552 726	110 118 861	102 566 135	7 552 726

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFÖRMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	JANUAR 1995			JANUAR - JANUAR 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUG VON ANDEREN UNTERNEHMEN	72 692 847	72 110 028	582 819	72 692 847	72 110 028	582 819
EINFUHR	67 419 359	67 419 359	-	67 419 359	67 419 359	-
AUSFUHR	3 125 145	3 125 145	-	3 125 145	3 125 145	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	467 867	467 850	17	467 867	467 850	17
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	14 065 883	14 064 664	1 219	14 065 883	14 064 664	1 219
ZUR ABGABE IM INLAND VERFÜGBAR	150 585 077	150 001 056	584 021	150 585 077	150 001 056	584 021
ABGABE AN WIEDERVERKÄUFER	125 319 056	125 203 668	115 388	125 319 056	125 203 668	115 388
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25 377 481 107 023	24 912 713 107 023	464 768 -	25 377 481 107 023	24 912 713 107 023	464 768 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	20 188 691 1 596 285	19 723 923 1 583 489	464 768 12 796	20 188 691 1 596 285	19 723 923 1 583 489	464 768 12 796
FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 198 347	1 198 347	-	1 198 347	1 198 347	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 661 024	9 587 174	73 850	9 661 024	9 587 174	73 850
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 335 090	1 335 090	-	1 335 090	1 335 090	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NICHTE-METALLE) 2)	3 685 302	3 307 300	378 002	3 685 302	3 307 300	378 002
HANDEL	296 270	296 270	-	296 270	296 270	-
PRIVATE HAUSHALTE	3 523 311	3 523 311	-	3 523 311	3 523 311	-
GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	995 336	995 336	-	995 336	995 336	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	266 850	266 850	-	266 850	266 850	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-111 460	-115 325	3 865	-111 460	-115 325	3 865

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1995			JANUAR - JANUAR 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	425 372	-	425 372	425 372	-	425 372
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	79 489 557	79 371 700	117 857	79 489 557	79 371 700	117 857
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 538	42 538	-	42 538	42 538	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	497 186	496 557	629	497 186	496 557	629
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-362 597	-362 860	263	-362 597	-362 860	263
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	79 012 608	78 469 745	542 863	79 012 608	78 469 745	542 863
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	1 365 043	1 365 043	-	1 365 043	1 365 043	-
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	77 069 076 284 919	76 533 398 284 919	535 678 -	77 069 076 284 919	76 533 398 284 919	535 678 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	32 019 837 4 820 218	31 830 950 4 818 035	188 887 2 183	32 019 837 4 820 218	31 830 950 4 818 035	188 887 2 183
FERNWAEERMEVERSORGUNG	4 719 433	4 717 996	1 437	4 719 433	4 717 996	1 437
CHEMISCHE INDUSTRIE	4 021 952	4 021 305	647	4 021 952	4 021 305	647
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	3 040 585	3 040 585	-	3 040 585	3 040 585	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	5 651 040	5 469 175	181 865	5 651 040	5 469 175	181 865
HANDEL	4 286 247	4 285 736	510	4 286 247	4 285 736	510
PRIVATE HAUSHALTE	32 610 605	32 344 680	265 925	32 610 605	32 344 680	265 925
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	5 361 034	5 285 366	75 669	5 361 034	5 285 366	75 669
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 506 434	2 501 747	4 687	2 506 434	2 501 747	4 687
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	578 489	571 304	7 185	578 489	571 304	7 185

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1994	1995	VERAENDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	19 513 953	19 279 515	-1.2	19 513 953	19 279 515	-1.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	10 456 031	10 629 937	1.7	10 456 031	10 629 937	1.7
AUSFUHR	-	640 744	X	-	640 744	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	494 644	519 449	5.0	494 644	519 449	5.0
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	1 896 444	3 738 091	X	1 896 444	3 738 091	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	31 371 784	32 487 350	3.6	31 371 784	32 487 350	3.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	30 083 407	31 049 262	3.2	30 083 407	31 049 262	3.2
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	26 370 306	26 814 861	1.7	26 370 306	26 814 861	1.7
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	3 431 130	3 974 849	15.8	3 431 130	3 974 849	15.8
ERDGASPRODUZENTEN	281 971	259 552	-8.0	281 971	259 552	-8.0
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 230 011	1 403 305	14.1	1 230 011	1 403 305	14.1
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 221 800	1 398 876	14.5	1 221 800	1 398 876	14.5
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	466 081	516 129	10.7	466 081	516 129	10.7
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	37 200	39 387	5.9	37 200	39 387	5.9
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	492 221	627 152	27.4	492 221	627 152	27.4
SONSTIGE ENDABNEHMER	8 211	4 429	-46.1	8 211	4 429	-46.1
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	58 366	34 783	X	58 366	34 783	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1995			JANUAR - JANUAR 1995 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 630 157	371 892	2 258 265	2 630 157	371 892	2 258 265
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	534 250	30 099	504 151	534 250	30 099	504 151
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 024 908	93 991	930 917	1 024 908	93 991	930 917
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 139 499	308 000	1 831 499	2 139 499	308 000	1 831 499
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	300 553	43 112	257 441	300 553	43 112	257 441
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 838 946	264 888	1 574 058	1 838 946	264 888	1 574 058
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 838 946	264 888	1 574 058	1 838 946	264 888	1 574 058
FERNWAERMEVERSORGUNG	89 855	-	89 855	89 855	-	89 855
CHEMISCHE INDUSTRIE	8 274	-	8 274	8 274	-	8 274
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	26 220	25 200	1 020	26 220	25 200	1 020
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	-	-	-	-	-	-
HANDEL	1 346 439	-	1 346 439	1 346 439	-	1 346 439
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFGOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1994	1995	VERAENDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MtH			%	MtH	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 829 656	4 022 022	42.1	2 829 656	4 022 022	42.1
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 140 655	995 754	-12.7	1 140 655	995 754	-12.7
AUSFUHR	93 825	320 606	241.7	93 825	320 606	241.7
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	984 070	1 298 408	31.9	984 070	1 298 408	31.9
VERLUSTE	-5 582	132 589	-2 475.2	-5 582	132 589	-2 475.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-174 573	87 713	X	-174 573	87 713	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 723 424	3 353 887	23.1	2 723 424	3 353 887	23.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 638 278	2 044 652	24.8	1 638 278	2 044 652	24.8
	1 635 763	2 030 099	24.1	1 635 763	2 030 099	24.1
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 085 147	1 309 235	20.7	1 085 147	1 309 235	20.7
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	985 934	1 296 983	31.5	985 934	1 296 983	31.5
	621 082	867 277	39.6	621 082	867 277	39.6
SONSTIGE ABNEHMER	99 213	12 251	-87.7	99 213	12 251	-87.7
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 938 913	4 491 213	14.0	3 938 913	4 491 213	14.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	51 310	36 494	-28.9	51 310	36 494	-28.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 721 088	4 243 434	14.0	3 721 088	4 243 434	14.0
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 527 441	4 086 435	15.8	3 527 441	4 086 435	15.8
VERLUSTE	20 485	26 780	30.7	20 485	26 780	30.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	18 316	-	X	18 316	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	266 967	257 494	-3.5	266 967	257 494	-3.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	266 967	257 494	-3.5	266 967	257 494	-3.5
	266 967	257 494	-3.5	266 967	257 494	-3.5
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 4.VJ 1994 GEGEN 4.VJ 1993	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 4.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	736 808	770 249	4.5	3 279 636	3 042 580	-7.2
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	133 650	152 446	14.1	709 672	587 327	-17.2
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	131 353	.	.	538 636	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	5 076	5 574	9.8	23 024	21 133	-8.2
2531	H. V. ZEMENT	.	512	.	.	2 526	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	237	.	.	845	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	466 077	470 171	0.9	1 932 423	1 876 266	-2.9
2711	HOCHOFEN-,STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	.	467 339	.	.	1 842 837	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	236	.	.	1 499	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 523	544	-64.3	6 095	3 798	-37.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	12 658	.	.	56 312	.
32	MASCHINENBAU	4 023	4 894	21.7	24 286	13 830	-43.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	2 009	1 440	-28.3	8 210	5 222	-36.4
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	-	.	.	-	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	29 448	29 211	-0.8	124 005	118 643	-4.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	28 596	.	.	115 835	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	24 875	25 934	4.3	120 145	99 556	-17.1
5225	H.V.HOHLGLAS,TECHN.GLAS	.	1 143	.	.	4 320	.
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	-	252	X	-	489	X
63	TEXTILGEWERBE	3 756	3 909	4.1	10 715	18 006	68.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	12 706	11 433	-10.0	53 558	48 087	-10.2
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 648 031	7 898 397	3.3	29 763 692	29 379 387	-1.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	350 789	276 489	-21.2	1 821 546	1 169 179	-35.8
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	1 449	.	.	5 077	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	452 654	491 632	8.6	1 663 068	1 837 816	10.5
2531	H. V. ZEMENT	.	10 431	.	.	40 547	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	90 952	.	.	328 779	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	631 534	689 861	9.2	2 592 915	2 713 139	4.6
2711	HOCHOFEN-,STAHL-U.WARM- WALZWERKE(OH.STAHLR.)	.	587 745	.	.	2 327 380	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	51 491	.	.	201 771	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	175 930	180 400	2.5	676 914	670 964	-0.9
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	148 367	.	.	555 763	.
32	MASCHINENBAU	248 595	226 740	-8.8	862 069	791 586	-8.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	333 822	291 118	-12.8	1 087 753	1 065 867	-2.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	178 405	.	.	655 537	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 476 884	2 764 716	11.6	10 417 941	9 967 934	-4.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 371 518	.	.	8 416 131	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	314 730	326 170	3.6	1 223 280	1 268 394	3.7
5225	H.V.HOHLGLAS,TECHN.GLAS	.	222 935	.	.	885 050	.
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	575 279	562 167	-2.3	2 154 102	2 219 922	3.1
63	TEXTILGEWERBE	203 675	182 670	-10.3	735 151	709 659	-3.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	641 443	686 929	7.1	2 246 724	2 428 974	8.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1994			1995
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE  
GEWERBLICHER PRODUKTE \*)

1991 = 100

ERDGAS	88.1	89.8	85.9	85.3
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	96.1	97.2	94.7	94.6
HANDEL UND GEWERBE	95.3	96.5	93.3	92.4
INDUSTRIE	88.8	89.7	87.9	87.7
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	90.7	92.1	89.4	88.6
JAHRESABGABE 11 630 MWh	90.3	92.2	88.1	86.9
JAHRESABGABE 116 300 MWh	86.8	86.8	86.2	86.6
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	87.8	88.3	89.2	90.9

INDEX DER EINFUHRPREISE  
1991 = 100

ERDGAS	72.5	75.6	70.0	70.0
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG  
ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	100.0	100.5	99.2	98.9
------------------------------------	-------	-------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)  
1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	99.9	100.5	99.1	98.8
1 600 kWh	99.8	100.4	98.9	98.5
2 300 kWh	99.8	100.4	98.9	98.5
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.2	102.1	102.4	102.5

\*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1994			1995
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	733	731	732	728
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	247 884	251 891	243 183	243 664
ARBEITER	ANZAHL	122 643	125 736	119 555	119 612
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 241	126 155	123 628	124 052
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 210	16 960	15 530	16 485
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 387 258	1 256 736	1 281 215	1 243 097
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	598 313	545 279	540 906	528 357
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	788 945	711 457	740 309	714 740
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	97.7	111.3	106.9	113.9

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1994	1995	VERÄNDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	
	GWH	GWH		GWH	GWH	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	49 452	51 384	3.9	49 452	51 384	3.9
AUS WÄRMESKRAFT	47 485	49 558	4.4	47 485	49 558	4.4
DAR. KERNENERGIE	13 751	15 238	10.8	13 751	15 238	10.8
AUS WASSERSKRAFT	1 968	1 826	-7.2	1 968	1 826	-7.2
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSGESellschaften	42 927	44 706	4.1	42 927	44 706	4.1
AUS WÄRMESKRAFT	41 175	43 076	4.6	41 175	43 076	4.6
AUS WASSERSKRAFT 1)	1 752	1 630	-6.9	1 752	1 630	-6.9
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 975	6 079	1.7	5 975	6 079	1.7
AUS WÄRMESKRAFT	5 882	5 991	1.8	5 882	5 991	1.8
AUS WASSERSKRAFT	93	88	-5.1	93	88	-5.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	551	599	8.7	551	599	8.7
AUS WÄRMESKRAFT	427	490	14.8	427	490	14.8
AUS WASSERSKRAFT 1)	124	108	-12.3	124	108	-12.3
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	417	432	3.7	417	432	3.7
EIGENVERBRAUCH	3 542	3 649	3.0	3 542	3 649	3.0
EINFUHR	2 623	3 242	23.6	2 623	3 242	23.6
AUSFUHR	3 295	3 325	0.9	3 295	3 325	0.9
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	44 821	47 220	5.4	44 821	47 220	5.4
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ	42 472	44 413	4.6	42 472	44 413	4.6
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSGESellschaften	39 832	41 515	4.2	39 832	41 515	4.2
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 640	2 898	9.8	2 640	2 898	9.8

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSGESellschaften UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1994	1995		1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 895	1 882	1 882	702	370	370	456	458	458
DAVON									
WASSERKRAFT	1 605	1 630	1 630	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 150	1 165	1 165	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	85	223	223	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	370	242	242	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	290	252	252	702	370	370	456	458	458
WAERMEKRAFT	40 655	42 824	42 824	246 127	262 092	262 092	33 433	34 141	34 141
DAVON									
KERNENERGIE	15 123	15 123	15 123	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 030	12 351	12 351	97 805	110 834	110 834	11 319	13 027	13 027
BRAUNKOEHLE	12 126	12 627	12 627	123 476	127 458	127 458	6 435	7 549	7 549
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	0	-	-	0	-	-	-	-	-
HEIZOEL	356	398	398	3 597	3 943	3 943	1 688	2 304	2 304
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	5	6	6	49	55	55	-	-	-
ERDGAS	1 842	2 155	2 155	19 628	18 149	18 149	13 847	11 102	11 102
SONSTIGE GASE	172	165	165	1 571	1 653	1 653	144	159	159
INSGESAMT	42 550	44 706	44 706	246 829	262 462	262 462	33 889	34 599	34 599

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1994	1995		1994	1995	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
FRANKREICH	1 733 313	1 646 623	1 646 623	25 678	29 486	29 486
BELGIEN / LUXEMBURG	91	50 966	50 966	282 262	370 694	370 694
NIEDERLANDE	16 698	27 730	27 730	926 214	997 899	997 899
DAENEMARK	240 031	268 101	268 101	15 381	12 117	12 117
SCHWEIZ	385 043	439 042	439 042	964 344	877 000	877 000
OESTERREICH	260 775	319 153	319 153	650 539	587 421	587 421
POLEN	266 750	335 251	335 251	330 645	434 863	434 863
TSCHECHISCHE REPUBLIK	65 418	107 358	107 358	12 099	6 939	6 939
SONSTIGE LAENDER	8 891	25 921	25 921	14 152	2 186	2 186
INSGESAMT	2 977 010	3 220 145	3 220 145	3 221 314	3 318 605	3 318 605



D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1994	1995	VERÄNDERUNG JANUAR 1995 GEGEN JANUAR 1994	KUMULIERT		
		JANUAR	JANUAR		JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	JANUAR 1995 BIS JANUAR 1995	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	-	6 078 858	-	-	6 078 858	-
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	-	2 680 740	-	-	2 680 740	-
10.10	STEINKÖHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	-	1 971 159	-	-	1 971 159	-
10.20	BRAUNKÖHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	-	709 581	-	-	709 581	-
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	-	58 057	-	-	58 057	-
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	-	88 866	-	-	88 866	-
17	TEXTILGEWERBE	-	31 622	-	-	31 622	-
21	PAPIERGEWERBE	-	565 893	-	-	565 893	-
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	-	511 126	-	-	511 126	-
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	-	339 366	-	-	339 366	-
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	-	339 366	-	-	339 366	-
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 611 476	-	-	1 611 476	-
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	-	1 470 957	-	-	1 470 957	-
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	-	24 412	-	-	24 412	-
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	-	489 267	-	-	489 267	-
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	-	469 406	-	-	469 406	-
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	-	18 138	-	-	18 138	-
29	MASCHINENBAU	-	11 150	-	-	11 150	-
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	-	63 249	-	-	63 249	-
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	-	61 583	-	-	61 583	-
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	-	17 987 657	-	-	17 987 657	-
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	-	1 243 579	-	-	1 243 579	-
10.10	STEINKÖHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	-	625 957	-	-	625 957	-
10.20	BRAUNKÖHLENBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	-	615 918	-	-	615 918	-
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	-	205 476	-	-	205 476	-
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	-	922 929	-	-	922 929	-
17	TEXTILGEWERBE	-	326 836	-	-	326 836	-
21	PAPIERGEWERBE	-	1 426 399	-	-	1 426 399	-
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	-	1 151 417	-	-	1 151 417	-
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	-	534 843	-	-	534 843	-
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	-	494 546	-	-	494 546	-
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	-	4 056 056	-	-	4 056 056	-
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	-	3 488 223	-	-	3 488 223	-
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	-	963 386	-	-	963 386	-
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	-	3 349 780	-	-	3 349 780	-
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	-	1 604 180	-	-	1 604 180	-
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	-	1 219 687	-	-	1 219 687	-
29	MASCHINENBAU	-	775 938	-	-	775 938	-
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	-	1 031 815	-	-	1 031 815	-
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	-	627 126	-	-	627 126	-

\*) DURCH SYTEMATISCHE UMSTELLUNG IST EIN VERGLEICH ZUM VORJAHR ZUR ZEIT NICHT MOEGLICH.

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1994			1995
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	101.4	101.4	101.5	101.5
PRIVATE HAUSHALTE	106.9	105.7	107.4	108.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	105.3	106.4	105.1	104.6
GEWERBLICHE BETRIEBE	100.0	101.2	99.6	98.9
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	99.6	100.9	99.4	99.3
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	100.2	100.0	100.3	100.0

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	108.6	107.7	109.1	109.5
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,  
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-  
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-  
BRAUCH VON:

75 kWh	105.8	105.2	106.1	106.0
200 kWh	108.6	107.6	109.1	109.4
325 kWh	109.7	108.7	110.3	110.8
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	107.3	106.8	107.5	108.0

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 766	1 776	1 759	344 463	336 682	333 173
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	158	157	157	37 439	37 171	37 028
	BAYERN	241	238	238	42 297	40 953	40 732
	BERLIN	16	15	14	23 753	23 413	22 951
	BRANDENBURG	119	108	103	13 690	13 302	13 008
	BREMEN	4	4	4	4 610	4 548	4 545
	HAMBURG	30	30	30	9 140	8 901	8 850
	HESSEN	77	76	83	23 157	22 521	22 951
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	57	58	54	8 129	7 501	7 470
	NIEDERSACHSEN	188	185	185	24 333	24 047	23 948
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	233	233	76 042	74 032	72 817
	RHEINLAND-PFALZ	73	73	76	15 001	14 594	14 614
	SAARLAND	41	41	40	3 888	3 707	3 750
	SACHSEN	116	137	138	26 581	27 223	27 051
	SACHSEN-ANHALT	135	152	143	13 145	12 215	11 669
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 473	11 358	11 242
	THUERINGEN	157	147	139	11 785	11 196	10 547
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	731	732	728	251 891	243 183	243 664
4020	GASVERSORGUNG	312	305	312	35 345	35 230	34 070
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	236	258	241	14 962	16 015	14 370
4100	WASSERVERSORGUNG	487	481	478	42 265	42 254	41 069
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 175	1 168	1 176	262 576	257 574	255 768
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	610	609	610	210 940	205 229	203 265
4020	GASVERSORGUNG	202	206	210	26 979	27 152	26 957
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	78	76	74	2 220	2 207	2 445
4100	WASSERVERSORGUNG	285	277	282	22 437	22 986	23 101
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	591	608	583	81 887	79 108	77 405
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	121	123	118	40 951	37 954	40 399
4020	GASVERSORGUNG	110	99	102	8 366	8 078	7 113
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	158	182	167	12 742	13 808	11 925
4100	WASSERVERSORGUNG	202	204	196	19 828	19 268	17 968

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  LAND	ARBEITER		ANGESTELLTE UND BEAMTE			
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG		172 891	165 773	163 775	171 572	170 909	169 398
DAVON NACH BUNDESLAENDERN:							
BADEN-WUERTTEMBERG		18 741	18 452	18 355	18 698	18 719	18 673
BAYERN		21 466	20 505	20 386	20 831	20 448	20 346
BERLIN		10 780	10 177	9 972	12 973	13 236	12 979
BRANDENBURG		7 200	6 957	6 750	6 490	6 345	6 258
BREMEN		2 308	2 255	2 239	2 302	2 293	2 306
HAMBURG		4 381	4 215	4 191	4 759	4 686	4 659
HESSEN		12 220	11 745	11 879	10 937	10 776	11 072
MECKLENBURG-VORPOMMERN		3 904	3 445	3 417	4 225	4 056	4 053
NIEDERSACHSEN		11 771	11 494	11 431	12 562	12 553	12 517
NORDRHEIN-WESTFALEN		37 281	35 770	35 239	38 761	38 262	37 578
RHEINLAND-PFALZ		7 655	7 309	7 238	7 346	7 285	7 376
SAARLAND		1 911	1 782	1 833	1 977	1 925	1 917
SACHSEN		13 719	13 573	13 433	12 862	13 650	13 618
SACHSEN-ANHALT		7 316	6 495	6 189	5 829	5 720	5 480
SCHLESWIG-HOLSTEIN		6 190	6 101	6 015	5 283	5 257	5 227
THUERINGEN		6 048	5 498	5 208	5 737	5 698	5 339
DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:							
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	125 736	119 555	119 612	126 155	123 628	124 052
4020	GASVERSORGUNG	14 946	14 525	13 890	20 399	20 705	20 180
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 092	9 001	8 094	5 870	7 014	6 276
4100	WASSERVERSORGUNG	23 117	22 692	22 179	19 148	19 562	18 890
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG		130 913	126 398	125 391	131 663	131 176	130 377
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	106 534	102 243	101 126	104 406	102 986	102 139
4020	GASVERSORGUNG	11 634	11 407	11 271	15 345	15 745	15 686
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 188	1 163	1 358	1 032	1 044	1 087
4100	WASSERVERSORGUNG	11 557	11 585	11 636	10 880	11 401	11 465
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG		41 978	39 375	38 384	39 909	39 733	39 021
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 202	17 312	18 486	21 749	20 642	21 913
4020	GASVERSORGUNG	3 312	3 118	2 619	5 054	4 960	4 494
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	7 904	7 838	6 736	4 838	5 970	5 189
4100	WASSERVERSORGUNG	11 560	11 107	10 543	8 268	8 161	7 425

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		1000 STUNDEN			1000 DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	23 753	21 953	22 893	1 644 474	1 712 362	1 637 103
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 483	2 429	2 505	187 338	199 826	190 299
	BAYERN	2 924	2 878	2 917	204 581	216 164	203 063
	BERLIN	1 401	1 221	1 319	120 545	116 900	115 728
	BRANDENBURG	1 095	889	984	46 919	51 345	46 298
	BREMEN	312	235	292	27 843	29 957	27 997
	HAMBURG	489	508	466	44 658	54 398	44 212
	HESSEN	1 576	1 503	1 584	109 816	112 539	111 676
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	576	474	527	29 075	29 493	28 789
	NIEDERSACHSEN	1 648	1 529	1 608	123 438	126 953	122 687
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 043	4 727	4 873	435 963	430 192	426 676
	RHEINLAND-PFALZ	1 015	942	981	70 973	74 031	70 606
	SAARLAND	250	233	244	19 594	20 497	19 540
	SACHSEN	2 089	1 856	2 034	87 168	101 384	96 661
	SACHSEN-ANHALT	1 081	909	915	44 154	47 895	42 672
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	796	775	801	52 838	60 403	52 588
	THUERINGEN	972	845	843	39 572	40 383	37 612
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	16 960	15 530	16 485	1 256 736	1 281 215	1 243 097
4020	GASVERSORGUNG	2 054	1 930	1 954	165 817	178 571	167 218
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 454	1 367	1 272	55 486	66 232	57 070
4100	WASSERVERSORGUNG	3 285	3 126	3 182	166 435	186 344	169 717
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 404	16 565	17 112	1 354 982	1 407 824	1 351 365
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 185	13 417	13 815	1 108 391	1 131 676	1 092 913
4020	GASVERSORGUNG	1 553	1 483	1 561	135 279	145 231	139 549
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	168	166	198	12 072	13 905	12 824
4100	WASSERVERSORGUNG	1 497	1 499	1 538	99 240	117 013	106 079
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 349	5 388	5 780	289 492	304 538	285 738
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 775	2 112	2 670	148 345	149 539	150 184
4020	GASVERSORGUNG	500	447	393	30 537	33 340	27 669
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 286	1 202	1 074	43 415	52 327	44 246
4100	WASSERVERSORGUNG	1 788	1 626	1 643	67 195	69 332	63 638

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		1000 DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	716 557	725 513	696 443	927 918	986 849	940 659
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	81 889	83 996	81 797	105 449	115 830	108 502
	BAYERN	89 437	89 434	87 033	115 144	126 731	116 030
	BERLIN	52 426	45 129	44 517	68 119	71 771	71 211
	BRANDENBURG	22 499	24 002	21 315	24 420	27 343	24 983
	BREMEN	11 776	12 503	11 496	16 067	17 454	16 501
	HAMBURG	18 540	23 223	18 423	26 118	31 176	25 789
	HESSEN	51 717	52 160	51 590	58 098	60 379	60 086
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 199	11 288	11 028	16 876	18 205	17 761
	NIEDERSACHSEN	52 779	53 598	51 930	70 658	73 355	70 756
	NORDRHEIN-WESTFALEN	179 727	176 787	173 033	256 235	253 405	253 643
	RHEINLAND-PFALZ	31 548	31 646	30 624	39 425	42 386	39 981
	SAARLAND	8 327	8 379	8 118	11 267	12 118	11 422
	SACHSEN	37 661	44 699	42 390	49 507	56 685	54 271
	SACHSEN-ANHALT	21 996	23 028	20 407	22 159	24 867	22 264
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 436	27 276	25 317	27 402	33 127	27 271
	THUERINGEN	18 599	18 365	17 426	20 973	22 018	20 186
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	545 279	540 906	528 357	711 457	740 309	714 740
4020	GASVERSORGUNG	59 750	62 837	57 701	106 067	115 734	109 517
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 082	33 447	29 397	25 404	32 785	27 673
4100	WASSERVERSORGUNG	81 446	88 323	80 988	84 990	98 021	88 729
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	583 410	590 644	570 616	771 572	817 180	780 748
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	483 021	481 611	468 572	625 370	650 065	624 341
4020	GASVERSORGUNG	48 995	51 128	48 703	86 285	94 103	90 846
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 826	6 492	6 503	6 246	7 413	6 321
4100	WASSERVERSORGUNG	45 568	51 414	46 838	53 672	65 598	59 241
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	133 147	134 869	125 827	156 345	169 669	159 911
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	62 258	59 295	59 785	86 087	90 244	90 399
4020	GASVERSORGUNG	10 756	11 709	8 998	19 782	21 631	18 671
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	24 256	26 956	22 894	19 159	25 371	21 352
4100	WASSERVERSORGUNG	35 878	36 909	34 150	31 318	32 423	29 488

1) KLASSEFICATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GELHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		STUNDEN			DM		
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137	132	140	4 774	5 086	4 914
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	132	132	136	5 004	5 376	5 139
	BAYERN	136	140	143	4 837	5 278	4 985
	BERLIN	130	120	132	5 075	4 993	5 042
	BRANDENBURG	152	128	146	3 427	3 860	3 559
	BREMEN	135	104	130	6 040	6 587	6 160
	HAMBURG	112	121	111	4 886	6 111	4 996
	HESSEN	129	128	133	4 742	4 997	4 866
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	148	138	154	3 577	3 932	3 854
	NIEDERSACHSEN	140	133	141	5 073	5 279	5 123
	NORDRHEIN-WESTFALEN	135	132	138	5 733	5 811	5 860
	RHEINLAND-PFALZ	133	129	135	4 731	5 073	4 831
	SAARLAND	131	131	133	5 040	5 529	5 211
	SACHSEN	152	137	151	3 279	3 724	3 573
	SACHSEN-ANHALT	148	140	148	3 359	3 921	3 657
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	129	127	133	4 605	5 318	4 678
	THUERINGEN	161	154	162	3 358	3 607	3 566
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	135	130	138	4 989	5 269	5 102
4020	GASVERSORGUNG	137	133	141	4 691	5 069	4 908
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	160	152	157	3 708	4 136	3 972
4100	WASSERVERSORGUNG	142	138	143	3 938	4 410	4 132
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	133	131	136	5 160	5 466	5 284
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	133	131	137	5 255	5 514	5 377
4020	GASVERSORGUNG	134	130	138	5 014	5 349	5 177
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	141	142	146	5 438	6 300	5 245
4100	WASSERVERSORGUNG	130	129	132	4 423	5 091	4 592
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	151	137	151	3 535	3 850	3 691
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	145	122	144	3 623	3 940	3 718
4020	GASVERSORGUNG	151	144	150	3 650	4 127	3 890
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	163	153	160	3 407	3 790	3 710
4100	WASSERVERSORGUNG	155	146	156	3 389	3 598	3 542

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		DM					
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 145	4 377	4 252	5 408	5 774	5 553
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 370	4 552	4 456	5 640	6 188	5 811
	BAYERN	4 166	4 362	4 269	5 528	6 198	5 703
	BERLIN	4 863	4 434	4 464	5 251	5 422	5 487
	BRANDENBURG	3 125	3 450	3 158	3 763	4 309	3 992
	BREMEN	5 102	5 545	5 134	6 980	7 612	7 156
	HAMBURG	4 232	5 510	4 396	5 488	6 653	5 535
	HESSEN	4 232	4 441	4 343	5 312	5 603	5 427
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 125	3 277	3 227	3 994	4 488	4 382
	NIEDERSACHSEN	4 484	4 663	4 543	5 625	5 844	5 653
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 821	4 942	4 910	6 611	6 623	6 750
	RHEINLAND-PFALZ	4 121	4 330	4 231	5 367	5 818	5 420
	SAARLAND	4 357	4 702	4 429	5 699	6 295	5 958
	SACHSEN	2 745	3 293	3 156	3 849	4 153	3 985
	SACHSEN-ANHALT	3 007	3 545	3 297	3 801	4 347	4 063
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 109	4 471	4 209	5 187	6 301	5 217
	THUERINGEN	3 075	3 340	3 346	3 656	3 864	3 781
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 337	4 524	4 417	5 640	5 988	5 762
4020	GASVERSORGUNG	3 998	4 326	4 154	5 200	5 590	5 427
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 309	3 716	3 632	4 328	4 674	4 409
4100	WASSERVERSORGUNG	3 523	3 892	3 652	4 439	5 011	4 697
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 456	4 673	4 551	5 860	6 230	5 988
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 534	4 710	4 634	5 990	6 312	6 113
4020	GASVERSORGUNG	4 211	4 482	4 321	5 623	5 977	5 792
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 904	5 582	4 789	6 052	7 101	5 815
4100	WASSERVERSORGUNG	3 943	4 438	4 025	4 933	5 754	5 167
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 172	3 425	3 278	3 918	4 270	4 098
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 242	3 425	3 234	3 958	4 372	4 125
4020	GASVERSORGUNG	3 247	3 755	3 436	3 914	4 361	4 155
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 069	3 439	3 399	3 960	4 250	4 115
4100	WASSERVERSORGUNG	3 104	3 323	3 239	3 788	3 973	3 971

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 733	2 800	2 806	302 420	296 646	292 722
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	818	840	835	189 041	185 736	183 188
4020	GASVERSORGUNG	649	656	665	46 082	45 223	44 579
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	420	447	450	22 568	21 276	20 872
4100	WASSERVERSORGUNG	846	857	856	44 729	44 411	44 083
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	456	477	490	42 043	40 036	40 451
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 189	3 277	3 296	344 463	336 682	333 173
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 969	1 971	1 980	228 356	224 333	222 089
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	649	648	650	152 117	148 793	146 955
4020	GASVERSORGUNG	492	493	497	37 190	36 698	36 336
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	209	213	212	8 746	8 832	8 825
4100	WASSERVERSORGUNG	619	617	621	30 303	30 010	29 973
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	316	321	336	34 220	33 241	33 679
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 285	2 292	2 316	262 576	257 574	255 768
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	764	829	826	74 064	72 313	70 633
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	169	192	185	36 924	36 943	36 233
4020	GASVERSORGUNG	157	163	168	8 892	8 525	8 243
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	211	234	238	13 822	12 444	12 047
4100	WASSERVERSORGUNG	227	240	235	14 426	14 401	14 110
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	140	156	154	7 823	6 795	6 772
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	904	985	980	81 887	79 108	77 405

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1994		1995	1994		1995
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	148 655	143 027	140 970	153 765	153 619	151 752
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	91 010	87 740	86 289	98 031	97 996	96 899
4020	GASVERSORGUNG	19 875	19 040	18 691	26 207	26 183	25 888
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	13 283	12 208	11 953	9 285	9 068	8 919
4100	WASSERVERSORGUNG	24 487	24 039	24 037	20 242	20 372	20 046
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 236	22 746	22 805	17 807	17 290	17 646
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	172 891	165 773	163 775	171 572	170 909	169 398
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	110 507	107 067	105 834	117 849	117 266	116 255
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	73 439	70 974	69 960	78 678	77 819	76 995
4020	GASVERSORGUNG	16 459	15 870	15 629	20 731	20 828	20 707
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 694	4 700	4 726	4 052	4 132	4 099
4100	WASSERVERSORGUNG	15 915	15 523	15 519	14 388	14 487	14 454
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 406	19 331	19 557	13 814	13 910	14 122
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	130 913	126 398	125 391	131 663	131 176	130 377
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	38 148	35 960	35 136	35 916	36 353	35 497
4010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 571	16 766	16 329	19 353	20 177	19 904
4020	GASVERSORGUNG	3 416	3 170	3 062	5 476	5 355	5 181
4030	FERNWAERMEVERSORGUNG	8 589	7 508	7 227	5 233	4 936	4 820
4100	WASSERVERSORGUNG	8 572	8 516	8 518	5 854	5 885	5 592
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 830	3 415	3 248	3 993	3 380	3 524
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	41 978	39 375	38 384	39 909	39 733	38 021

1) KLASSTIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

## 6 Mineralölsteuer

### 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

#### Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1993	1994		1995
		Dezember	Januar	Dezember	Januar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 981 360	3 041 001	3 226 607	3 536 135
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	14 416	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	232 710	173 276	150 265	186 939
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	228 207	172 867	155 493	170 612
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 189 193	- 192 837	- 101 237	- 169 822
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	96	117	17	17 289
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	11 388	584	10 379	769
Sonstige Mineralöle	t	-	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	-	-	-	-
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	88 520 368	87 802 374	88 901 173	102 676 113
Flüssiggase 7)	t	234 695	209 826	183 590	239 018
Zusammen Abschnitt I	m3	3 995 776	3 041 001	3 226 607	3 536 135
	t	695 708	556 086	489 365	613 858
	MWh	88 520 368	87 802 374	88 901 173	102 676 113
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoffe	m3	3 344 522	2 567 347	3 191 748	2 800 062
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	365 721	237 882	223 728	176 803
Flugbenzin 9)	m3	1 897	537	1 293	492
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	2 541	1 676	1 823	934
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	1 042	419	462	501
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 699 508	1 680 233	2 425 457	2 060 981
Sonstige Mineralöle	m3	41	28	16	7
Flüssiggase 12)	t	4	-	2	-
Flüssiggase 13)	t	5 507	5 250	5 918	6 410
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	228	2	-	8
Sonstige	t	-	-	-	4
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	325	449	1 442	1 242
Zusammen Abschnitt II	m3	6 415 272	4 488 122	5 844 527	5 039 780
	t	5 739	5 252	5 920	6 422
	MWh	325	449	1 442	1 242
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	10 411 048	7 529 123	9 071 134	8 575 915
	t	701 447	561 338	495 285	620 280
	MWh	88 520 693	87 802 823	88 902 615	102 677 355

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

## 6 Mineralölsteuer

### 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölararten

Deutschland

1000 DM

Art der Mineralöle	1993	1994		1995
	Dezember	Januar	Dezember	Januar

#### Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	318 509	243 280	258 129	282 891
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	519	-	-	-
Schweres Heizöl				
zur Wärmeerzeugung 3)	6 981	5 198	4 509	5 608
Schweres Heizöl				
zur Stromerzeugung 4)	12 551	9 508	8 552	9 384
Vergütungen für				
schweres Heizöl	- 4 730	- 4 821	- 2 531	- 4 246
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	1	2	0	259
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	285	15	259	19
Sonstige Mineralöle				
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	-	-	-	-
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	334 117	253 182	268 918	293 915
Erdgas und andere				
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	318 837	316 089	320 044	369 636
Flüssiggase 7)	11 737	10 491	9 180	11 951
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	330 573	326 580	329 224	381 587
Gesamtbetrag Abschnitt I	664 691	579 761	598 142	675 503

#### Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,unverbeit 8), o. Flugkraftstoffe	2 742 506	2 516 584	3 127 853	2 744 066
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	336 466	257 074	241 607	190 946
Flugbenzin 9)	1 748	608	1 398	533
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 086	1 765	1 790	940
Mittelschwere Öle, 10)				
ohne Flugkraftstoffe	853	406	450	489
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten				
entsprechende Mineralöle 11)	1 484 724	1 041 942	1 503 793	1 277 809
Sonstige	24	15	10	5
Flüssiggase 12)	6	-	3	-
Flüssiggase 13)	3 373	3 215	3 625	3 928
Andere Schweröle als Gasöle				
u.a. Mineralöle	145	2	-	6
Sonstige	-	-	-	2
Erdgas u.a. gasförmige				
Kohlenwasserstoffe 14)	15	21	69	59
Leichtöle Vermischungen	5	2	16	-
Gasöle Vermischungen	-	3	-	-
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 571 950	3 821 637	4 880 614	4 218 783
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	5 236 641	4 401 399	5 478 757	4 894 286
davon versteuert nach				
m3	4 887 439	4 061 679	5 135 046	4 497 679
t	30 350	23 610	23 597	26 912
MWh	318 852	316 110	320 113	369 696

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

# **Anhang**

## **Ausgewählte**

### **Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes**

#### **mit Energiedaten**

#### **Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe**

**Reihe 4.1.1:** Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht)

**Reihe 6.1:** Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten, Gliederungen, Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

**Reihe 6.4:** Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

#### **Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979**

**Heft 7:** Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

#### **Fachserie 14**

**Reihe 9.3:** Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos  
bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG,  
Holzwiesenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem  
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Europa zählt



# EUROSTAT JAHRBUCH '95

**Europa im Blick der  
Statistik 1983 - 1993**

ISBN 92-826-8937-7

1995, 489 Seiten, A4, kartoniert, DM 61,-

Eine Möglichkeit seine Nachbarn besser zu verstehen, besteht darin, sich mit ihnen zu vergleichen. Hierum geht es in der Statistik. Eurostat, das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften, hat jetzt ein Jahrbuch verfaßt, das über einen Zeitraum von 10 Jahren die Entwicklungen innerhalb und außerhalb der Europäischen Union nachzeichnet.

Das Eurostat Jahrbuch berichtet für Menschen in Europa über Europa. Es vergleicht signifikante Merkmale der einzelnen Länder der Europäischen Union, aber auch der anderen, der EFTA angehörigen europäischen Länder sowie der Vereinigten Staaten, Kanadas und Japans.

Das Buch umfaßt fünf Kapitel mit statistischen Angaben:

1. Bevölkerung
2. Bodennutzung und Umwelt
3. Volkseinkommen und Ausgaben
4. Handel und Industrie
5. Die Europäische Union

Im Anhang finden die Leserinnen und Leser Angaben über die Entwicklung der Europäischen Union, die Geonomenklatur, die Systematik der Wirtschaftszweige - NACE und das Internationale Warenverzeichnis für den Außenhandel.

Erhältlich beim Statistischen Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden,  
Telefax 0611/72 89 33.